

**Anfrage NEOS – eingelangt: 26.8.2015 – Zahl: 29.01.115**

**Anfrage der Abgeordneten Dr. Sabine Scheffknecht**

Herrn  
Landeshauptmann Mag. Markus Wallner  
Landhaus  
6900 Bregenz

Bregenz, 26.08.2015

**Anfrage gem. § 54 der GO des Vorarlberger Landtages:  
Ärztékammer: Schatzkammer der Vorarlberger Ärzteschaft?**

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Wie Anfragen von NEOS auf Bundesebene zur Finanzierung sowohl der Arbeiter- als auch der Wirtschaftskammer gezeigt haben, hängt die Entwicklung der Einnahmen oft nicht mit den tatsächlichen Aufgaben der jeweiligen Kammer zusammen. Dies kann bzw. wird im Endeffekt zu einer finanziellen Überversorgung dieser Kammern führen. Deren Pflichtmitglieder können sich dagegen jedoch nicht zur Wehr setzen, da der Austritt aus einer gesetzlichen Berufsvertretung nicht möglich ist.

Auch hinsichtlich der Ärztekammer gibt es ein berechtigtes Interesse zu erfahren, über welche Beitrags- und sonstigen Einnahmen die Kammer verfügt, wie sich diese Einnahmen in den vergangenen zehn Jahren entwickelt haben und was die Kammer wofür ausgibt. Bei einer freiwilligen Mitgliedschaft wäre von einem Mitgliedsbeitrag auszugehen, der von beiden Seiten als angemessen akzeptiert wird. Durch die gesetzlich festgelegte Mitglieds- und Beitragspflicht kann davon allerdings keine Rede sein, sodass die Mitgliedsbeiträge und die Tätigkeiten der jeweiligen Kammer auf politischer Ebene geprüft werden müssen.

Aufgrund ihrer Geschäftsordnung muss die Landesregierung als Kollegialorgan den Voranschlag und den Rechnungsabschluss der Ärztekammer genehmigen. Demzufolge müssen Ihnen die relevanten Informationen über die Ärztekammer Vorarlberg vorliegen. Im Übrigen verweist auch das Bundesministerium für Gesundheit in einer Anfragebeantwortung (5105/AB XXV. GP) auf die entsprechende Aufsicht bzw. Vollziehung gemäß Art. 11 B-VG der Landesregierungen über die Landesärztekammern.

Vor diesem Hintergrund erlaube ich mir folgende

## Anfrage

1. Wie entwickelten sich die Beitragseinnahmen der Ärztekammer für Vorarlberg gem. § 91 Ärztegesetz pro Jahr seit 2004?
2. Wie hoch waren davon die Beiträge pro Jahr seit 2004, die an die Österreichische Ärztekammer gem. § 132 Ärztegesetz flossen?
3. Gab es neben den Mitgliedsbeitragszahlungen weitere Einnahmequellen der ÄK Vorarlberg? Falls ja, woraus ergaben sich diese Einnahmen und wie hoch waren sie? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004 jeweils in absoluten Beträgen.
4. Wie hoch waren die Verwaltungsausgaben? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004 in absoluten Beträgen und als jeweiliger Anteil an den Gesamtausgaben.
5. Wie entwickelte sich der Mitarbeiterstand der ÄK Vorarlberg? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004 in Vollzeitäquivalenten.
6. Wie hoch waren die Personalausgaben der ÄK Vorarlberg? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004 in absoluten Beträgen und als jeweiliger Anteil an den Gesamtausgaben ohne Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge.
7. Wie hoch waren die Ausgaben für Ruhe- und Versorgungsbezüge der ÄK Vorarlberg pro Jahr seit 2004?
8. Wie hoch war der Anteil von Ruhe- bzw. Versorgungsbezügen an den gesamten Personalausgaben in der ÄK Vorarlberg? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004.
9. Wie viele der Bezieher\_innen von Ruhebezügen erhielten in der ÄK Vorarlberg Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge zwischen 70 und 140 % der jeweiligen Höchstbeitragsgrundlage gemäß § 45 Abs. 1 ASVG? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004.
10. Wie viele der Bezieher\_innen von Ruhebezügen erhielten in der Ärztekammer für Vorarlberg Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge zwischen 140 und 210 % der jeweiligen Höchstbeitragsgrundlage gemäß § 45 Abs. 1 ASVG? Wir bitten um Auflistung pro Jahr seit 2004.
11. Wie viele der Bezieher\_innen von Ruhebezügen erhielten in der ÄK Vorarlberg Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge von über 210 % der jeweiligen Höchstbeitragsgrundlage gemäß § 45 Abs. 1 ASVG? Wir bitten um Auflistung pro Jahr seit 2004.
12. Wie hoch sind die Rückstellungen in der ÄK Vorarlberg? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004.

13. Wie hoch ist die Summe der personalabhängigen Rückstellungen in der ÄK Vorarlberg (z.B. Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge, Abfertigungen, Jubiläumsgelder etc.)? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004.
14. Wie haben sich die Rückstellungen in der Ärztekammer für Vorarlberg aufgrund des Sonderpensionsbegrenzungsgesetzes tatsächlich geändert?

Transparenzhinweis:

Diese Anfrage ist in Zusammenarbeit mit Abg.z.NR des NEOS-Nationalratsklubs Mag. Gerald Loacker entstanden.

Für die fristgerechte Beantwortung dieser Anfrage bedanke ich mich im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen,

LAbg. Dr. Sabine Scheffknecht

Frau Landtagsabgeordnete  
Dr. Sabine Scheffknecht  
NEOS  
Landhaus, Zimmer 381

Im Wege der Landtagsdirektion

Bregenz, 16.09.2015

**Betrifft: Anfrage vom 26. August 2015, Zl. 29.01.115 – „Ärztchammer: Schatzkammer der Vorarlberger Ärzteschaft?“**

Sehr geehrte Frau Landtagsabgeordnete Dr. Scheffknecht,

Ihre gemäß § 54 der Geschäftsordnung an Landeshauptmann Mag. Markus Wallner gerichtete Anfrage „Ärztchammer: Schatzkammer der Vorarlberger Ärzteschaft?“ wurde zuständigkeitshalber an mich zur Beantwortung weitergeleitet. Gemäß § 54 der Geschäftsordnung des Vorarlberger Landtages übermittle ich Ihnen nach Einholung der Stellungnahme bei der Ärztekammer Vorarlberg folgende Antwort, wobei gleich eingangs festzuhalten ist, dass die Jahresvoranschläge und Rechnungsabschlüsse nicht mehr von der Landesregierung genehmigt werden müssen.

**Frage 1 und Frage 2:**

**Wie entwickelten sich die Beitragseinnahmen der Ärztekammer für Vorarlberg gem. § 91 Ärztegesetz pro Jahr seit 2004?**

**Wie hoch waren davon die Beiträge pro Jahr seit 2004, die an die Österreichische Ärztekammer gem. § 132 Ärztegesetz flossen?**

Laut Auskunft der Vorarlberger Ärztekammer waren in den Jahren 2004 und 2005 die Zahnärzte noch Mitglieder der Ärztekammer für Vorarlberg. Zur Vermeidung von Verzerrungen werden die Zahlen ab dem Jahr 2006 übermittle. In Klammer ist die Zahl der Kammermitglieder angegeben.

2006: TEUR 1.116 (davon TEUR 271 an ÖÄK); (1403 Mitglieder)

2007: TEUR 1.174 (davon TEUR 279 an ÖÄK); (1452 Mitglieder)

2008: TEUR 1.337 (davon TEUR 287 an ÖÄK); (1491 Mitglieder)

2009: TEUR 1.218 (davon TEUR 295 an ÖÄK); (1535 Mitglieder)

2010: TEUR 1.251 (davon TEUR 303 an ÖÄK); (1568 Mitglieder)

2011: TEUR 1.379 (davon TEUR 319 an ÖÄK); (1593 Mitglieder)

2012: TEUR 1.420 (davon TEUR 325 an ÖÄK); (1628 Mitglieder)

2013: TEUR 1.523 (davon TEUR 331 an ÖÄK); (1713 Mitglieder)

Amt der Vorarlberger Landesregierung

Landhaus, Römerstraße 15, 6901 Bregenz, Österreich | [www.vorarlberg.at](http://www.vorarlberg.at) | DVR 0058751  
christian.bernhard@vorarlberg.at | T +43 5574 511 24000 | F +43 5574 511 924196

2014: TEUR 1.644 (davon TEUR 351 an ÖÄK); (1796 Mitglieder)

**Frage 3:**

**Gab es neben den Mitgliedsbeitragszahlungen weitere Einnahmequellen der ÄK Vorarlberg? Falls ja, woraus ergaben sich diese Einnahmen und wie hoch waren sie? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004 jeweils in absoluten Beträgen.**

Die Ärztekammer Vorarlberg beantwortet die Frage wie folgt:

2006: TEUR 1.131; 2007: TEUR 709; 2008: TEUR 481; 2009: TEUR 890; 2010: TEUR 877; 2011: TEUR 844; 2012: TEUR 1.252; 2013: TEUR 1094; 2014: TEUR 1.416;

Die sonstigen Einnahmen der Ärztekammer für Vorarlberg setzen sich unter anderem aus Kapitalerträgen, Mahnspesen, Beiträgen für die Organisation von Fortbildungen und sonstigen Beiträgen zusammen.

**Fragen 4 und 6:**

**Wie hoch waren die Verwaltungsausgaben? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004 in absoluten Beträgen und als jeweiliger Anteil an den Gesamtausgaben.**

**Wie hoch waren die Personalausgaben der ÄK Vorarlberg? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004 in absoluten Beträgen und als jeweiliger Anteil an den Gesamtausgaben ohne Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge.**

Die Ärztekammer Vorarlberg beantwortet die Frage wie folgt:

Verwaltungsausgaben inkl. Personalausgaben (= Gesamtausgaben):

2006: TEUR 1.305; 2007: TEUR 1.416; 2008: TEUR 1.476; 2009: TEUR 1.447; 2010: TEUR 1.363; 2011: TEUR 1.436; 2012: TEUR 1.534; 2013: TEUR 1.626; 2014: TEUR 1.617

Personalausgaben ohne Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge (in Klammer ist der %-Anteil an den Gesamtausgaben angeführt).

2006: TEUR 572 (43,85); 2007: TEUR 557 (39,37); 2008: TEUR 568 (38,47);

2009: TEUR 596 (41,18); 2010: TEUR 594 (43,57); 2011: TEUR 602 (41,92);

2012: TEUR 689 (44,91); 2013: TEUR 650 (39,99); 2014: TEUR 653 (40,40)

**Frage 5:**

**Wie entwickelte sich der Mitarbeiterstand der ÄK Vorarlberg? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004 in Vollzeitäquivalenten.**

Die Ärztekammer Vorarlberg beantwortet die Frage wie folgt:

2006: 8,0; 2007: 8,0; 2008: 8,0; 2009: 8,0; 2010: 8,5; 2011: 8,5; 2012: 9,0; 2013: 8,9; 2014: 9,4

**Fragen 7 bis 11:**

**Wie hoch waren die Ausgaben für Ruhe- und Versorgungsbezüge der ÄK Vorarlberg pro Jahr seit 2004?**

**Wie hoch war der Anteil von Ruhe- bzw. Versorgungsbezügen an den gesamten Personalausgaben in der ÄK Vorarlberg? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004.**

**Wie viele der Bezieher\_innen von Ruhebezügen erhielten in der ÄK Vorarlberg Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge zwischen 70 und 140 % der jeweiligen Höchstbeitragsgrundlage gemäß § 45 Abs. 1 ASVG? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004.**

**Wie viele der Bezieher\_innen von Ruhebezügen erhielten in der Ärztekammer für Vorarlberg Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge zwischen 140 und 210 % der jeweiligen Höchstbeitragsgrundlage gemäß § 45 Abs. 1 ASVG? Wir bitten um Auflistung pro Jahr seit 2004.**

**Wie viele der Bezieher\_innen von Ruhebezügen erhielten in der ÄK Vorarlberg Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge von über 210 % der jeweiligen Höchstbeitragsgrundlage gemäß § 45 Abs. 1 ASVG? Wir bitten um Auflistung pro Jahr seit 2004.**

Laut Ärztekammer Vorarlberg muss die Beantwortung der Fragen 7 bis 11 wegen der sehr geringen Anzahl der betroffenen Ruhebezügebezieherinnen und -bezieher aufgrund der möglichen Rückführbarkeit auf konkrete Personen aus Datenschutzgründen und zur Wahrung der Persönlichkeitsrechte unterbleiben.

Die Ärztekammer Vorarlberg hält in diesem Zusammenhang fest, dass die derzeit in der Ärztekammer für Vorarlberg beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter keine derartigen Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge mehr erhalten werden.

**Fragen 12 und 13:**

**Wie hoch sind die Rückstellungen in der ÄK Vorarlberg? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004.**

**Wie hoch ist die Summe der personalabhängigen Rückstellungen in der ÄK Vorarlberg (z.B. Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge, Abfertigungen, Jubiläumsgelder etc.)? Wir ersuchen um Auflistung pro Jahr seit 2004.**

Die Ärztekammer Vorarlberg beantwortet die Frage wie folgt:

*2006: TEUR 4.000; 2007: TEUR 4.011; 2008: TEUR 4.011; 2009 TEUR: 4.243; 2010: TEUR 4.416; 2011: TEUR 4.391; 2012: TEUR 4.801; 2013: TEUR 5.341; 2014: TEUR 6.221*

**Frage 14:**

**Wie haben sich die Rückstellungen in der Ärztekammer für Vorarlberg aufgrund des Sonderpensionsbegrenzungsgesetzes tatsächlich geändert?**

Die Ärztekammer Vorarlberg beantwortet die Frage wie folgt:

Das Sonderpensionsbegrenzungsgesetz ist erst mit 1.1.2015 in Kraft getreten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Bernhard  
Landesrat